

# Deutscher Bundestag

16. Wahlperiode

Drucksache 16/7708

11. 01. 2008

## Schriftliche Fragen

mit den in der Woche vom 7. Januar 2008

eingegangenen Antworten der Bundesregierung

### 21. Abgeordnete Petra Pau (DIE LINKE.)

Welches Konzept bezüglich des Umfangs des personellen Ausbaus, der Dauer der Einsätze, der Ausrüstung, der Ausbildung, der Rekrutierung, der Einbindung in die Regelorganisation, der Freiwilligkeit des Einsatzes, der Leitung und der parlamentarischen Kontrollmöglichkeit hat die Bundesregierung für den Aufbau eines Pools für längerfristige Auslandsverwendungen bei der Bundespolizei im Rahmen der Bundespolizeireform, und in welcher Form soll dies dem Parlament vor der Beschlussfassung im Deutschen Bundestag bekanntgemacht werden?

### Antwort des Staatssekretärs Johann Hahlen vom 28. Dezember 2007

Der Frage scheint ein Missverständnis zu Grunde zu liegen. Für längerfristige Auslandsverwendungen ist vorgesehen, beim künftigen Bundespolizeipräsidium einen Dienstposten- und Stellenpool – nicht aber einen Personalpool – einzurichten. Mit dem Dienstposten- und Stellenpool soll die Linienorganisation von den bisherigen Personalbindungen entlastet werden. Das bedeutet, dass die Dienstposten von Beamten, die eine mehr als neun Monate dauernde Auslandsverwendung antreten, für diese Dauer nachbesetzt werden können.

### 22. Abgeordnete Petra Pau (DIE LINKE.)

Wie hat sich die Zahl der im Ausland eingesetzten Polizeivollzugsbeamten und die Dauer der Einsätze seit 2000 entwickelt, und welche Defizite und Probleme der bisherigen Auslandseinsätze und Missionen der Bundespolizei haben zu der Neukonzeption des Pools für Auslandsverwendungen geführt?

### Antwort des Staatssekretärs Johann Hahlen vom 28. Dezember 2007

Zur Frage der Entwicklung der Zahl der im Ausland eingesetzten Polizeivollzugsbeamten und die Dauer der Einsätze seit 2000 wird auf die Antwort der Bundesregierung auf die schriftliche Frage der Abgeordneten Petra Pau vom 26. August 2006 (Bundestagsdrucksache 16/2445) sowie auf die Antwort der Bundesregierung auf die Kleine Anfrage der Abgeordneten Petra Pau vom 29. November 2007 – übersandt durch Schreiben des Parlamentarischen Staatssekretärs Peter Altmaier vom 13. Dezember 2007 – verwiesen.

Ergänzend zu der dort dargestellten Entwicklung der polizeilichen Auslandsmissionen sind seit dem Jahr 2000 einzelne Polizeivollzugsbeamte (PVB) der Bundespolizei gemäß § 9 Abs. 1 BPolG zur

Unterstützung des Auswärtigen Amts an Dienststellen außerhalb der Bundesrepublik Deutschland  
abgeordnet gewesen:

31. Dezember 2001	262 PVB
31. Dezember 2002	251 PVB
31. Dezember 2003	248 PVB
31. Dezember 2004	258 PVB
31. Dezember 2005	270 PVB
31. Dezember 2006	274 PVB
31. Dezember 2007	292 PVB.